

Pressemitteilung

Hochschule Düsseldorf

Simone Fischer

06.03.2018

<http://idw-online.de/de/news690309>

Personalia
Bauwesen / Architektur, Gesellschaft, Umwelt / Ökologie
überregional

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

 HSD

Dr. Eike Musall übernimmt eine Professur am Fachbereich Architektur der HSD

Zum Sommersemester 2018 übernimmt Dr. Eike Musall eine Professur für Gebäude- und Energietechnik am Fachbereich Architektur der Peter Behrens School of Arts (PBSA) der Hochschule Düsseldorf.

Der 1982 in Wuppertal geborene Architekt absolvierte sein Bachelor-Studium 2007 und sein anschließendes Master-Studium 2008 an der Bergischen Universität Wuppertal. Im Anschluss war er von November 2008 bis November 2013 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bauphysik und Technische Gebäudeausrüstung im dortigen Fachbereich Architektur tätig. Hier veröffentlichte er unter anderem das Buch „Nullenergiegebäude: Klimaneutrales Wohnen und Arbeiten“, begleitete das „Team Wuppertal“ beim Studentenwettbewerb „Solar Decathlon“ 2010 in Madrid und wurde im September 2015 promoviert. Der Titel seiner Dissertation lautet „Klimaneutrale Gebäude – Internationale Konzepte, Umsetzungsstrategien und Bewertungsverfahren für Null- und Plusenergiegebäude“.

Im Mai 2014 begann er als Projektleiter und Senior-Advisor im Bereich Building Advisory der Apleona Real Estate Management GmbH (ehem. Bilfinger Real Estate GmbH) in Düsseldorf, um Konzepte zur Energieeinsparung für Immobilien institutioneller Anleger zu erarbeiten und umzusetzen.

Zu seinen Schwerpunkten in der Lehre an der HSD werden insbesondere die Vermittlung bauphysikalischer, gebäudetechnischer und energetischer Grundlagen sowie deren integrale Einbindung in Hochbau- und Quartiersentwürfe gehören. Energiekonzepte sollen gestalterisch in die Grundfunktion von Gebäuden übertragen werden. Im Bereich der Forschung möchte er an bereits bestehende Projekte an der HSD (u.a. In-LUST Institut für lebenswerte und umweltgerechte Stadtentwicklung) und seine Forschungsarbeiten im Bereich des energieoptimierten Bauens anknüpfen. An der Arbeit mit den Studierenden reizt ihn besonders der tägliche Austausch sowie der Diskurs zur Entwicklung neuer Ansätze im Spannungsfeld zwischen baulicher Gestaltung und Energieeffizienz.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.hs-duesseldorf.de>